

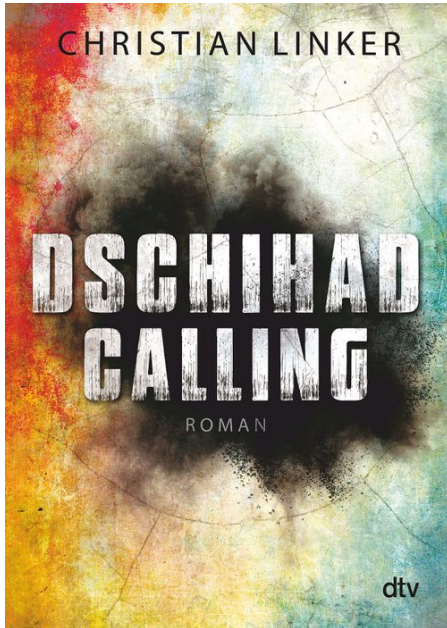
Christian Linker

## Dschihad Calling

Roman

*Jetzt im Taschenbuch*

Der 18-jährige Jakob greift ein, als ein Mädchen mit Gesichtsschleier von rechten Hooligans belästigt wird – und verliebt sich in die blauen Augen der Unbekannten. Auf einem Pressebild erkennt er sie später wieder: Samira ist Mitglied eines Salafisten-Vereins. Trotzdem versucht Jakob Kontakt aufzunehmen und gerät so an Samiras Bruder Adil, der mit den Gotteskriegern des Islamischen Staates sympathisiert. Obwohl für Jakob zunächst undenkbar, fühlt er sich doch angezogen vom Gedankengut und der Lebensgemeinschaft der Salafisten. Dagegen stoßen ihn die Kälte und Konsumorientiertheit seiner eigenen Umgebung immer mehr ab. Jakob radikalisiert sich, bricht alle alten Kontakte ab und konvertiert. Aber will er wirklich mit Adil nach Syrien ziehen?



Christian Linker  
**Dschihad Calling**  
 Roman

Originalausgabe  
 320 Seiten

ISBN: 978-3-423-71723-6

EUR 12,00 [DE]

EUR 12,40 [AT]

ET 9. Dezember 2016

Zusatzinfos:

Lehrerprüfexemplar,

Unterrichtsmodell

Lesealter ab 14



© Gabriele Wroblowski

Autor\*in

### **Christian Linker**

Christian Linker, geboren 1975, studierte in Bonn Theologie und machte Jugendpolitik, bevor er sich ganz dem Schreiben widmete. Seine Romane, die sich schon immer mit brisanten Themen auseinandergesetzt haben, wurden vielfach ausgezeichnet.

### **Veranstaltungen und Medientermine**

Lesungen und Workshops mit Christian Linker aus ›Fische sind scheiße‹

📅 Sonntag, 20.07.2026 - 24.07.2026

📍 Ulla-Hahn-Haus

Neustraße 2-4

40789 Monheim am Rhein

🌐 [Christian Linkers Webseite](#)

### **News**

## ›Wenn die Welt unsere wäre‹ ist Jugendbuch des Monats

Die Jury der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur empfiehlt ›Wenn die Welt unsere wäre‹ von Christian Linker als [Jugendbuch des Monats](#) Dezember 2025.

## Christian Linker erhält den Friedrich-Gerstäcker-Preis der Stadt Braunschweig

Wir gratulieren Christian Linker herzlich zum Friedrich-Gerstäcker-Preis für sein Buch ›Wenn die Welt unsere wäre!‹ Der mit 8.000 Euro dotierte Friedrich-Gerstäcker-Preis für Jugendliteratur ist der älteste Jugendbuchpreis der Bundesrepublik Deutschland. Er wurde 1947 zum Andenken an den Braunschweiger Weltreisenden und Schriftsteller Friedrich Gerstäcker (1816–1872) gestiftet. Mit dem Preis würdigt die Stadt Braunschweig alle zwei Jahre ein in deutscher Sprache verfasstes Werk, das jungen Menschen in sprachlich anspruchsvoller Form das Abenteuer der Begegnung mit fremden Welten nahebringt und Gedanken von Toleranz, Weltoffenheit sowie gesellschaftlicher Verantwortung vermittelt.

## ›Fische sind scheiße‹ auf der Bestenliste des ZEIT Kinder- und Jugendbuchpreises

›Fische sind scheiße‹ von Christian Linker wurde auf Platz 1 der ZEIT Kinder- und Jugendbuch-Bestenliste im Juni gewählt. Mit der monatlich erscheinenden Bestenliste empfiehlt eine ZEIT-interne Jury fünf herausragende Neuerscheinungen für junge Leserinnen und Leser. Aus allen Bestenlisten-Titeln eines Jahres wählt eine Fachjury das Gewinnerbuch, das im Januar des folgenden Jahres bekannt gegeben wird.

## ›Wenn die Welt unsere wäre‹ auf der Empfehlungsliste des Gustav-Heinemann-Friedenspreises

Die Jury des Gustav-Heinemann-Friedenspreises empfiehlt ›Wenn die Welt unsere wäre‹ von Christian Linker im Rahmen der Preisvergabe 2026. Die Ehrung erinnert an das friedenspolitische Engagement des ehemaligen Bundespräsidenten Gustav Heinemann. Die Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen betreut den renommierten Literaturpreis.

## ›Boy from Mars‹ ist boys & books Top Titel

›Boy from Mars‹ wurde von der Jury als boys & books TopTitel in der Altersklasse 12+ ausgezeichnet. Weitere Informationen unter [www.boysandbooks.de](http://www.boysandbooks.de).

## Hansjörg-Martin-Preis 2009

Christian Linker wurde mit dem Hansjörg-Martin-Preis 2009 ausgezeichnet.

## Pressestimmen

»Christian Linker ist ein hochbrisanter, packender Pageturner gelungen, wie er aktueller nicht sein könnte. Ein absolutes Must Read!«

*h20 - Das Schülermagazin, Gaby Friebel*

»Ein spannendes Buch über das Phänomen "IS" und Radikalisierung.«

*Kuckuck! Familienmagazin für Mainz-Wiesbaden*

»›Dschihad Calling‹ ist ein Roman, der in keiner Weise belehrend oder moralisierend ist, dennoch eine klare Haltung ausdrückt, realistisch und authentisch wirkt und gerade deshalb tief beeindruckt.«

*MDR, Anja Lehmann-Tödt, 16. Dezember 2015*

»Sein spannend erzähltes Jugendbuch fragt auch: ›Welchen Platz hat Religion in unserer pluralen Gesellschaft?‹.«

*domradio.de, 18. Dezember 2015*

»Christian Linkers Roman fasziniert wegen seiner Aktualität.«

*Straubinger Tagblatt, Florian Wende, 18. Dezember 2015*

---

*»Der schonungslos ehrliche Jugendroman ›Dschihad Calling‹ kann vor dem politischen Weltgeschehen nicht aktueller sein und wird viele Leser zum Nachdenken anregen.«*

*gedankenspinner.de, Beatrix Petrikowski, 5. Januar 2016*

---

*»Spannend, authentisch und berührend zugleich.«*

*Rundschau Neumarkt, Rebekka Knoll, 6. Januar 2016*

---

*»Mitreißend und erschreckend realistisch.«*

*fachbuchkritik.de, A. Sauer, 7. Januar 2016*

---

*»›Dschihad Calling‹ geht so sehr unter die Haut, weil Linker den Radikalisierungsprozess plausibel schildert (...).«*

*Münchener Merkur, Dominique Salcher, 9. Januar 2016*

---

*»Dieses Buch erweist sich als Gedankenspiel mit Zugkraft.«*

*Berliner Zeitung, 9. Januar 2016*

---

*»Phänomen ›IS‹ - mitreißend realistisch!«*

*theology.de, Otto W. Ziegelmeier, 11. Januar 2016*

---

*»In kann ›Dschihad Calling‹ kann der Leser einem Jugendlichen beim Abgleiten in den Radikalismus zusehen. Christian Linker beschreibt das sehr realistisch und berührend.«*

*NDR Info, Katja Eßbach, 27. Januar 2016*

---

*»Die Geschichte einer Radikalisierung, packend und von großer Realität.«*

*Focus Schule, Beate Strobel, 1. Februar 2016*

---

»Hochaktuell und brisant ist ›Dschihad Calling‹ von Christian Linker.«

Alt-Neuöttinger Anzeiger, 7. März 2016

---

»Christian Linker hat einen hochspannenden Roman geschrieben, der sich weg liest wie nichts und definitiv nicht nur etwas für Jugendliche ist.«

diebuchbloggerin.de, Friederike Kipar, 30. März 2016

---

»Es ist sicher unglaublich schwierig, überzeugten Fanatikern den Wahn ihres Tuns deutlich zu machen, aber es gibt keine Alternative. ›Dschihad calling‹ versucht dies, knallhart.«

Süddeutsche Zeitung, Ralf Husemann, 27. Juni 2016

---

»Christian Linker stellt den Islam respektvoll dar, zeigt jedoch unmissverständlich, wie gefährlich eine Radikalisierung ist.«

Kolibri, 24. Oktober 2016

---

»Linker erzählt nicht mit dem erhobenen Zeigefinger, sein Held Jakob ist sympathisch. Letztlich ist ›Dschihad Calling‹ einfach ein sehr spannendes Buch und das macht es auch so stark.«

ARTE, Nathalie Daiber, 19. November 2016

---

## Autor\*in Christian Linker bei dtv

- Back to Mars – Kampf um die Freiheit, Hardcover, ISBN: 978-3-423-76568-8
- Wenn die Welt unsere wäre, Paperback, ISBN: 978-3-423-74126-2
- Fische sind scheiße, Hardcover, ISBN: 978-3-423-76629-6
- Boy from Mars – Auf der Jagd nach der Wahrheit, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-71937-7
- Y-Game – Sie stecken alle mit drin, Paperback, ISBN: 978-3-423-74076-0
- Blitzlichtgewitter, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-78224-1
- Stadt der Wölfe, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-71894-3
- Der Schuss, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-71870-7
- Boy from Mars – Auf der Jagd nach der Wahrheit, Hardcover, ISBN: 978-3-423-76468-1
- Dschihad Calling, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-71723-6
- Toxische Macht, Paperback, ISBN: 978-3-423-23024-7
- Influence – Fehler im System, Paperback, ISBN: 978-3-423-23011-7
- Das Heldenprojekt, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-78207-4
- Absolut am Limit, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-78245-6
- Und dann weiß jeder, was ihr getan habt, Paperback, ISBN: 978-3-423-74042-5
- Doppelpoker, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-78214-2